

Presseinformation

23. April 2004

Neues NÖ Landes-Pensionisten- und Pflegeheim für Stockerau

Prokop: Altern in Würde ermöglichen

Stockerau erhält ein neues NÖ Landes-Pensionisten- und Pflegeheim: „Mit den Investitionen in unseren Heimen geben wir den Bewohnern eine neue Lebensqualität und erleichtern den Mitarbeitern in der Pflege ihre tägliche Arbeit“, betonte Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop. Man wolle den alten und pflegebedürftigen Menschen Sicherheit und Lebensqualität geben und „ein Altern in Würde“ ermöglichen. Nach einem positiven Landtagsbeschluss könne voraussichtlich noch im Mai mit den Bauarbeiten begonnen werden, die Bauzeit wird rund eineinhalb Jahre betragen.

Das neue Kolomansheim wird insgesamt 108 Bewohnern Platz bieten. Alle Zimmer, Bäder und Sanitäreinheiten werden nach den modernsten Erkenntnissen pflegegerecht ausgestattet sein.

Das Heim wird künftig etwa 65 Mitarbeiter beschäftigen. Die Kosten für das Bauvorhaben belaufen sich auf ca. 12 Millionen Euro.

Das bestehende Heim in Stockerau aus dem Jahr 1976 war als reines Wohnheim für Pensionisten errichtet worden. Auf Grund der demografischen Entwicklung zeigen Untersuchungen, dass der Bedarf an stationären Pflegeplätzen im Bezirk Korneuburg in den nächsten 20 Jahren um etwa 90 Prozent steigen wird.

Der Neubau in Stockerau ist Teil des Ausbauprogramms der NÖ Heime, mit dem bis 2006 in vielen Regionen Landesheime und Heime privater Träger neu errichtet und ausgebaut werden. Damit werden Investitionen mit einem Gesamtvolumen von rund 150 Millionen Euro umgesetzt.